

§ 2

Diese Anordnung tritt am 1. September 1971 in Kraft.

Berlin, den 13. August 1971

**Der Vorsitzende
des Rates für landwirtschaftliche Produktion
und Nahrungsgüter Wirtschaft
der Deutschen Demokratischen Republik**

Ewald
Minister

**Anordnung Nr. 18*
zur Aufhebung finanzrechtlicher Bestimmungen**

vom 12. August 1971

§ 1

Die nachfolgenden Rechtsvorschriften sind gegenstandslos und werden aufgehoben:

1. Ziff. 22 der Richtlinien vom 22. Dezember 1952 über die Besteuerung des Arbeitseinkommens (AStR) („Steuer der Lohnempfänger und der freischaffenden Intelligenz“, VEB Deutscher Zentralverlag Berlin 1952),
2. Anweisung vom 21. September 1953 über die Erhebung von Verzugszuschlägen, Verspätungszuschlägen und Strafzuschlägen sowie über die Einziehung von Abgaben (ZBl. S. 467),
3. Anweisung vom 10. Dezember 1953 über die Besteuerung der Umwandlung von Kapitalgesellschaften (ZBl. S. 595),
4. § 3 der Ersten Durchführungsbestimmung vom 14. Dezember 1953 zur Verordnung zur Änderung der Besteuerung des Arbeitseinkommens (2. AStVO) (GBl. 1954 S. 9),
5. Anweisung vom 13. Februar 1954 über die Umsatzbesteuerung der Lieferungen von Butter an die Milchlieferer durch Molkereigenossenschaften und private Molkereien (ZBl. S. 62),
6. Anweisung vom 8. April 1954 über die vereinfachte Erhebung der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge von Küsten- und Hochseeflsschem (ZBl. S. 159),
7. Anweisung vom 5. Juni 1954 über die Anerkennung von Aufwendungen als Betriebsausgaben in der privaten Wirtschaft (ZBl. S. 269),
8. Anordnung vom 23. April 1955 über die steuerliche Behandlung der Aufsichtsratsvergütungen, die von gemeinnützigen Wohnungsbau-Genossenschaften gezahlt werden (GBl. II S. 160),
9. Anordnung vom 23. August 1955 über die Besteuerung der Einnahmen aus dem Verkauf von Fischübersollmengen durch private See- und Küstenfischer (GBl. I S. 612),
10. Anordnung vom 6. April 1956 über die Befreiung gesellschaftlicher Organisationen von der Kapitalertragsteuer (GBl. II S. 126),
11. Anordnung vom 21. Dezember 1956 über die Befreiung der Fischwirtschafts-genossenschaften von der Umsatzsteuer für Lieferungen an die Produktionsgenossenschaften der werktätigen Fischer (GBl. I 1957 S. 19),
12. Anordnung vom 14. Januar 1957 über die Besteuerung der Rolfuhrleistungen im privaten Fuhrgewerbe (GBl. I S. 95),
13. Dritte Durchführungsbestimmung vom 9. Mai 1957 zur Verordnung über die Besteuerung des Arbeitseinkommens (GBl. I S. 299),
14. Anordnung vom 29. August 1957 über die Umsatzsteuerbefreiung für Vollmilchliefereien an landwirtschaftliche Betriebe--(GBl. I S. 488),
15. Anordnung vom 28. Mai 1958 über die Befreiung der Umsätze aus der Lieferung von Mischfuttermitteln von der Umsatzsteuer (GBl. I S. 514),
16. Anordnung vom 23. Juni 1958 über die Befreiung der Umsätze aus der Lieferung konfektionierter Bettwäsche und Feintäschnerwaren in privaten Industriebetrieben von der Umsatzsteuer (GBl. I S. 575),
17. Anordnung vom 16. Oktober 1958 über die Befreiung der Umsätze aus der Lieferung von Seifen von der Umsatzsteuer (GBl. I S. 797),
18. Anordnung vom 6. Dezember 1958 über die umsatzsteuerliche Behandlung der Entgelte für Nachauftragnehmerleistungen (GBl. I S. 890),
19. Anordnung vom 23. Januar 1959 über die Befreiung der Umsätze aus der Lieferung verschiedener Taschen von der Umsatzsteuer (GBl. I S. 78),
20. § 82 der Anordnung vom 2. Februar 1960 über die Steuerveranlagung der privaten Wirtschaft und der Genossenschaften (Veranlagungsrichtlinien 1959 — priv. —) (Sonderdruck Nr. 311 des Gesetzblattes),
21. Anordnung vom 10. Februar 1960 über die Steuerbefreiung für Umsätze aus der Lieferung von Kunstblumen und Festartikeln, Landwirtschaftsartikeln aus Ton und Spankörben (GBl. I S. 126),
22. Anordnung vom 10. Februar 1960 über die Steuerveranlagung der der Handwerksteuer B unterliegenden Handwerker (Veranlagungsrichtlinien — Handwerksteuer B — 1959) (Sonderdruck Nr. 313 des Gesetzblattes),
23. Anordnung Nr. 2 vom 5. Dezember 1962 über die Steuerveranlagung der der Handwerksteuer B unterliegenden Handwerker' (Veranlagungsrichtlinien - Handwerksteuer B - 1959) (GBl. II S. 821),

* Anordnung Nr. 17 vom 4. Juni 1971 (GBl. II Nr. 53 S. 462)